



PFARREI 
HL. VERONIKA

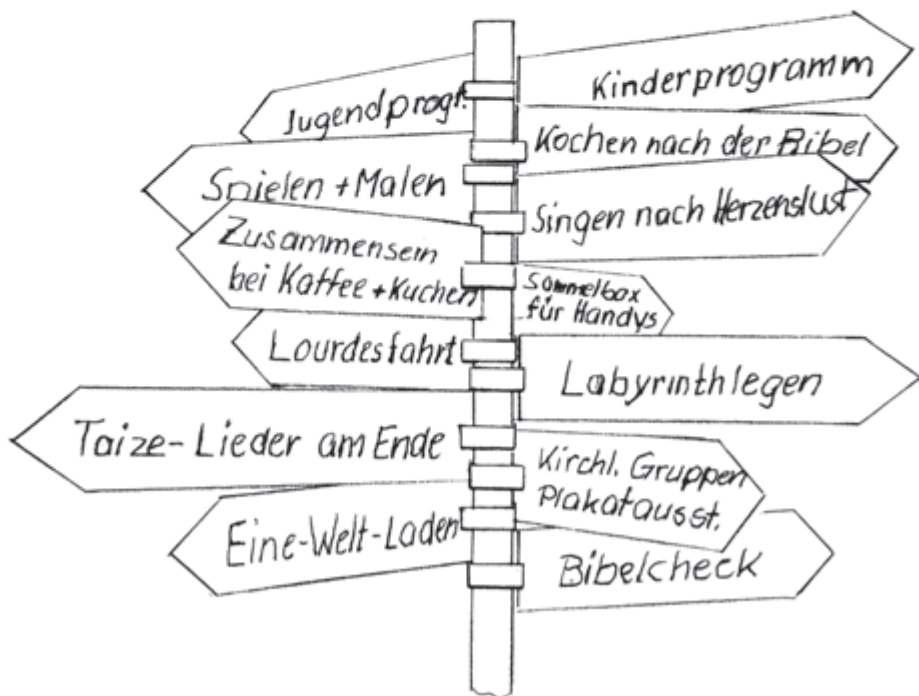
Gemeinschaftstag

der Gemeinden Ensheim, Eschringen, Heckendalheim und Ommersheim

am Sonntag, 20. Oktober 2019, 14:30 bis 18:00

im Pfarrheim in Ensheim

in der Schwester-Gottfrieda-Straße 7



Veranstaltungen *auf einen Blick*

Oktober 2019

05	08:00	VdK	Jahresausflug, vor ehem. Gasthaus „Zur Post“
06	09:00	Kath. Pfarrgemeinde	Erntedank, Pfarrkirche + Pfarrheim
06	14:30	Bezirksrat	Seniorenachmittag, Sport- und Kulturhalle Ensheim
06	15:00	TuS Fussball	TuS Eschringen – Vikt. Hühnerfeld
13	15:00	TuS Fussball	TuS Eschringen – 1. FC Saarbrücken II
13	17:00	Pfarrgemeinde	Lieder zum Innehalten, Laurentiuskapelle
16	17:00	Kolping Ensheim	Tabletkurs für Senioren Teil II, Pfarrheim Ensheim
20	14:30	Kath. Pfarrgemeinde	Gemeinschaftstag, Pfarrheim Ensheim
27	15:00	TuS Fussball	TuS Eschringen – SV Schnappach
31	16:00	Kfd	Seniorenachmittag, Pfarrheim

November 2019

03	12:00	FCS B-Juniorinnen	1. FC Saarbrücken II – SV Wienau, Sportplatz
06	17:00	Kolping Ensheim	Tabletkurs für Senioren Teil III, Pfarrheim Ensheim
10	14:30	TuS Fussball	TuS Eschringen – DJK Ensheim, Sportplatz
16	08:30	NABU	Nistkastensäuberung Ensheimer Tal, Waldparkplatz
17	13:00	FCS B-Juniorinnen	1. FC Saarbrücken II – Wormatia Worms, Sportplatz
17	14:30	TuS Fussball	TuS Eschringen – SV Emmerweiler, Sportplatz
23	14:30	TuS Fussball	TuS Eschringen – SC Friedrichsthal, Sportplatz
23	18:00	FCS B-Juniorinnen	1. FC Saarbrücken II – SV Bardenbach, Sportplatz
28	16:00	Kfd	Seniorenachmittag, Pfarrheim



Reisagentur
Daniela Jost



Pauschalreisen
Busreisen
Last-Minute
Tel. 0 68 93 / 7 02 37

Gemeinschaftstag für Groß und Klein

Großeltern, Eltern und Kinder verbringen einen Sonntagnachmittag gemeinsam, und keiner langweilt sich! Geht nicht? Doch es geht: Beim Gemeinschaftstag der Pfarrei Heilige Veronika gibt es für jeden das passende Angebot. Und natürlich dürfen auch alle gemeinsam beim Singen, Basteln, Kochen, Bibellesen und vielen weiteren interessanten Aktionen mitmachen. Viele Menschen unserer Pfarrei haben sich Gedanken gemacht und ein schönes Programm auf die Beine gestellt. Alle kirchlichen Vereine und Gruppen werden sich vorstellen. Bestimmt ha-

ben Sie noch nicht gewusst, was es da alles gibt. Wie es sich am Sonntagnachmittag gehört, gibt es natürlich auch Kaffee und Kuchen. Ab 17 Uhr kann probiert werden, was in der Küche an biblischen Gerichten gezaubert wurde. Das Miteinander, das gemeinsame Essen, Trinken und Plaudern soll nicht zu kurz kommen.

Wir laden Sie herzlich ein, am Sonntag, den 20. Oktober 2019 im Pfarrheim Ensheim, Schwester-Gottfrieda-Straße 7, mit dabei zu sein. Wir beginnen um 14.30 Uhr, zum Abschluss feiern wir um 18 Uhr eine Taizé-Andacht in der Kirche.

Sie dürfen kommen und gehen, wann Sie wollen. Suchen Sie sich die Angebote aus, die Ihnen Freude machen. Herzlich willkommen!

Hier ein Ausblick auf das Programm (ein paar Überraschungen sind auch noch geplant):

14:30 Uhr

Kurze Begrüßung durch Gemeindefereferentin Margot Görlinger-Jochem, mit Liedervortrag der Kindertagesstätte Ensheim

15:00–16:00 Uhr

- Bibelcheck mit Martin Karren,
- Kinderprogramm, Kindertagesstätte Ensheim,

- Spielen und Malen für die Kleinsten im Spielkreis Rasselbande
16:00-17:00 Uhr
- Vortrag über Lourdes, Kaplan Hartmann berichtet von der Wallfahrt,
- Labyrinth bauen in der Kirche
17:00-18:00 Uhr
- Programm der Kolpingfamilie
Parallel dazu: 15:00-17:00 Uhr
- Biblisches Kochen in der Küche
- Kaffee und Kuchen
- Freies Singen mit Christiane

- Sand und Jutta Schmidt
15:00-18:00 Uhr
Jugendprogramm im Pfarrhaus,
18:00 Uhr
- Abschluss mit Taizéandacht in der Kirche und außerdem:
- Plakatausstellung kirchlicher Gruppen
- Sammelbox für Handys

(Bringen Sie Ihr altes Handy mit, es wird der Wiederverwertung zugeführt)
- Eine-Welt-Verkauf (uk)

Erntedank – Da darf es auch ein bisschen mehr sein?

Am Sonntag, 6. Oktober im Pfarrheim Eschringen:

Ob das Danken aus der Mode gekommen ist, das mögen andere beurteilen. Für Christ*innen, aber nicht nur für die, ist es eigentlich eine Grundhaltung, die das Lebensgefühl und die Lebenshaltung und -art prägen sollte. Die Selbstverständlichkeit mit der wir Menschen in unseren Breiten alles genießen, gebrauchen und verbrauchen führt schnell zu einer gedankenlosen Lebensart, die weder den Menschen noch der Schöpfung gut tut. Auch wenn es unmodern oder sogar antiquiert klingt...Etwas Bescheidenheit, Respekt und ja, sogar Demut wären nicht verkehrt. Daran will uns das Erntedankfest erinnern und das wollen wir mit dem Gottesdienst am Erntedankfest um 9.00 Uhr auch deutlich zum Ausdruck

bringen. Grund zum Danken haben wir doch allemal, trotz so mancher Mankos und Wehwechen. Zum Beispiel dafür, dass wir als Gemeinde immer noch jeden Sonntag Gemeinschaft feiern können. Gemeinschaft aber braucht gemeinsame Zeit und Gelegenheit. Deshalb laden wir alle nach dem Gottesdienst zu einem kleinen und zwanglosen Steh-Imbiss und Umtrunk ein (Es gibt natürlich auch Stühle zum Sitzen). Eingeladen sind wirklich ALLE, und wir sind sicher, dass für diese ALLE genügend Raum zur Verfügung steht. Die Zeit nach dem Gottesdienst, die muss sich aber schon jede*r selber nehmen. Der Liebende Gott hat genug davon gemacht, um uns die Chance zu geben, dass neben den Früchten der Erde auch unsere Gemeinschaft wachsen kann. (bm)

Seniorenachmittag in Ensheim

Am Sonntag, den 06.10.2019, findet der diesjährige Seniorenachmittag für die älteren Bürgerinnen und Bürger aus Ensheim und Eschringen statt. Beginn ist um 14:30 Uhr in der Sport- und Kulturhalle in Ensheim. Ein buntes Rahmenprogramm wird für einen unter-

haltsamen Nachmittag sorgen. Zudem gibt es kostenlos Kaffee und Kuchen. Im Namen des Bezirksrates Halberg lade ich Sie hierzu recht herzlich ein und würde mich freuen, Sie persönlich begrüßen zu können, ihr Daniel Bollig, Bezirksbürgermeister.

Impressum:

Die Eschinger Home-Pages

Anzeigen- und Redaktionsschluss:

15. Oktober 2019

Verteilung:

alle Haushalte in Eschringen

Erscheinungsweise:

monatlich – 650 Stück

Chefredakteur:

Roland Schmitt

Anzeigen-/Satz,

Layout:

Jean-Louis Güth

Marketing/

Digital-Druck:

Stefan Vogelgesang

Annahmestelle:

Vogelgesang, Ensheim

Herausgeber:

Arbeitsgemeinschaft
Eschinger Vereine e. V.

Kontakt:

homepages@eschringen.de

Tel. 65 53 S. Vogelgesang

Notfall dienst

Notarzt Tel. 19222

Feuerwehr Tel. 1 12

Polizei Tel. 1 10

ASB Tel. 06 81-880040

Krankenhaus Halberg

Tel. 06 81-8892711

Krankenhaus Winterberg

Tel. 06 81-96 30

Frauenhaus

Tel. 08 00-1110111

Vergiftungen

Tel. 06841-19240

Gem. Praxis Ensheim

Tel. 06893-1212

Für die Richtigkeit dieser Angaben übernimmt die AG keine Gewähr!

St. Laurentius Eschringen: Pfarrgremienwahl:

Wir brauchen Sie für Eschringen!

Am 16. und 17. November werden in der gesamten Diözese Speyer die Pfarrgremien neu gewählt. In der Gemeinde Eschringen wird ein Gemeindeausschuss gewählt und Vertreterinnen und Vertreter für den Pfarreirat und den Verwaltungsrat auf Pfarreiebene. Gesucht werden dazu Frauen und Männer unterschiedlichen Alters, die aus ihrem Glauben heraus, die Zukunft der Pfarrei Heilige Veronika und die Gemeinde St. Laurentius Eschringen mitgestalten wollen; ganz im Sinne des Mottos der Pfarrgremienwahl „Zu-

sammen wachsen. Weiter denken.“ Damit Kirche nahe bei den Menschen ist, koordiniert und fördert der Gemeindeausschuss das kirchliche Leben vor Ort. Verantwortung für ein aktives Leben der Pfarrei trägt der Pfarreirat zusammen mit dem Pfarrer und den pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Er fördert das Zusammenwachsen der Gemeinden und erarbeitet ein Pastorales Konzept als Grundlage zur Erfüllung der pfarrlichen Aufgaben. Der Verwaltungsrat beschließt über personelle, räumliche und finanzielle Angelegenheiten und

entscheidet über Dienst- und Arbeitsverträge sowie Bau- und Grundstücksangelegenheiten.

Falls Sie sich eine Kandidatur vorstellen können oder Interesse haben, stellen Sie sich doch zur Wahl. Nur wenn wir genügend Kandidaten haben, können wir unseren Entscheidungsspielraum hier vor Ort nutzen. Weitere Informationen und Unterlagen finden Sie auf der Internetseite der Pfarrei: www.Heilige-Veronika.de oder beim Pfarramt Ensheim, Kirchenstraße 4, Telefon 06893/2237. Gemeindeausschuss St. Laurentius, Eschringen (uk)

Protestantische Kirchengemeinde

Ensheim-Eschringen-Mandelbachtal

Einladung zum gemeinsamen Erntedank-Gottesdienst am 5. Oktober um 18.00 Uhr in der katholischen Pfarrkirche St. Mauritius in Ormesheim

Wir werden mit den katholischen Kirchengemeinden und dem Obst- und Gartenbauverein den Erntedankgottesdienst feiern. Wir laden alle unsere Gemeindemitglieder, die Kinder und die Erwachsenen herzlich ein, in die katholische Pfarrkir-

che St. Mauritius nach Ormesheim zu kommen, um miteinander für die Gaben des Jahres zu danken. Gemeinsam wollen wir auf die Entdeckungstour gehen, zu schauen, wie die Tiere bei uns im Winter überleben und wie wir sie und unsere Natur schützen und bewahren können.

Der ursprünglich im Gemeindebrief angekündigte Erntedankgottesdienst am 6. Okto-

ber in der Kreuzkirche entfällt.

Einladung zum Gottesdienst am 13. Oktober in der Prot. Kirche Ensheim:

Am siebzehnten Sonntag nach Trinitatis, den 13.10., lädt die evangelische Kirchengemeinde zum Gottesdienst in die Protestantische Kirche Ensheim ein. Das Presbyterium und Pfarrer i. R. Bechert, der an diesem Sonntag Pfarrer Glitt vertritt, freuen sich auf Ihren Besuch. (hf)

13.10.: „Lieder zum Innehalten“

Konzert mit Into/deep in der Kapelle

In der altherwürdigen Laurentiuskapelle werden am Sonntag, den 13. Oktober, 17 Uhr. Lieder der besonderen Art erklingen. Dafür sorgt das Ensemble Into/deep, das sich aus den Musikern Annika Weibel, Dustin Deffner und Birte Steinmetz zusammensetzt. Sein Repertoire besteht aus teils nach-

denklichen, teils träumerischen Songs aus verschiedenen Jahrzehnten und unterschiedlichen Genres - interpretiert mit Piano, Gitarren und mehrstimmigen Gesängen.

Der Eintritt ist frei; Spenden sind willkommen.

(red.)



2. Pferdesegnung auf dem Eulenhof

Die Segnung der Tiere am Samstag, dem 24. August 2019, auf dem Eulenhof sollte sichtbar zum Ausdruck bringen, dass die Schöpfung auch die Tiere mit einbezieht. Sie sind, so lesen wir im Buch Genesis, Geschöpfe Gottes und wir Menschen dazu aufgefordert, mit ihnen verantwortlich umzugehen. So kamen auch viele bei strahlendem Sonnenschein zum zweiten Hoffest auf den Eulenhof. Jedes einzelne Tier durfte vorgestellt werden, um dann von Pfarrer Stephan Meßner gesegnet zu werden.

Im Segensgebet wurde der Schutz und Beistand Gottes für das Tier erbeten, vor Krankheit und Gefahren. Im Anschluss durfte Pfarrer Meßner dann noch auf einem der Pferde, zur sichtbaren Freude der Anwesenden, eine Runde ausreiten. Tiere zu segnen ist ein alter christlicher Brauch. Vor allem die Nutztiere in der Landwirt-

schaft wurden früher gerne gesegnet. Werner Philippi, dem der Eulenhof gehört, hatte zu dieser Segensfeier eingeladen.

Nach der Segnung schloss sich ein gemütliches Beisammensein auf dem Hofgelände an. (sm)



— Anzeige —



Bel Paese

Da Marcello
Pizzeria - Heimservice

Hauptstraße 15, 66130 Eschringen,
Telefax 8010867

Telefon 06893-70640/41

Speisekarte online unter www.speisekarte24.de

Alle Gerichte zum Mitnehmen!
Sommerterrasse mit Platz für ca. 80 Personen.

Öffnungszeiten:
tägl. von 11.30 – 14.00 + 17.30 – 23.30 Uhr
Dienstag Ruhetag außer an Feiertagen!
Wir nehmen Bestellungen ab 10.30 Uhr entgegen!

15.09.: Songs & Stories aus Schottland mit Whisky-Barde Robin Laing



Im Rahmen der Reihe „Post reloaded“ war der schottische, aus Edinburgh stammende Singer/Songwriter für einen Gig nach Eschringen zurückgekehrt. 14 Jahre zuvor hatte er bereits im altherwürdigen Gasthaus „Zur Post“ einen unvergesslichen Konzertabend geboten. Wie schon damals lag auch im Dorfgemeinschaftshaus erneut ein „Hauch von Scotch“ in der Luft. Im Foyer hatte Yannick Schmitt, seines Zeichens als Sommelier in Düsseldorf tätig, feine Single Malts angeboten, die neben Guinness, Kilkenny und anderen Getränken das Publikum „bei guter Laune“ halten sollten (und hielten).

Nach der Begrüßung durch AG-Geschäftsführer Roland Schmitt, der sich angesichts der schwachen Besucherresonanz etwas „zerknirscht“ zeigte, startete Laing gleichwohl aufgeräumt und entspannt mit seinem vielfältigen Liederreper-

toire. Er sei sehr froh, endlich einmal wieder ein komplettes und ausgewogenes Konzert geben zu können, das über die musikalische Umrahmung eines typischen Whisky-Tastings hinausreiche.

In den vergangenen Jahren hat sich der sympathische Künstler weltweit einen Namen als Whisky-Barde erworben. Laing sammelt traditionelle Whisky-Songs, aber er hat auch unzählige eigene Lieder und Gedichte geschrieben, die sich mit dem „Lebenswasser der besonderen Art“ befassen. Der erste Teil seines Auftritts war eben diesen eindeutigen, oft auch humorig-zweideutigen Liedern, u. a. „Whisky For Breakfast“, „Heaven Hill“ oder „Hemingways Whiskey“, gewidmet.

Nach der Pause griff Laing auf Songs zurück, die zum einen aus seiner frühen Songwriter-Phase stammten, zum anderen von ihm für das neue Album geschrieben wurden, das 2020 er-

scheinen wird. Diese beschreiben eher den Alltag (abseits des Whiskys!), erzählen von schwarzem Kaffee, von Brücken und Schlachten und natürlich der Liebe in allen Facetten. So z. B. das seiner Frau (vor vielen Jahren) zugeeignete „I Believe In You“, eine wundervolle melodische Ballade, der er nun eine weitere aktuelle Komposition anfügt, die nachdrücklich unterstreicht, dass seine Zuneigung und sein Vertrauen zu seiner Partnerin ungebrochen gilt: „I Still Believe In You“ (= „Ich glaube immer noch an Dich“).

Mit seinen hinter sinnigen Anekdoten, seinem gefühlvollen Gesang und seinem unaufdringlichen Gitarrenspiel verzauberte Laing das konzentriert lauschende Publikum, das ihn erst nach drei Zugaben von der kleinen Bühne ließ. Er verabschiedete sich mit „Ein letztes Glas“, einem nachdenklichen, die Freundschaft würdigenden Lied mit deutschem Text.

(rs)



vhs Regionalverband Saarbrücken ehrt langjährige DozentInnen

Anfang September fand in der Q.lisse, der Event-Halle der Gemeinde Quierschied, die Semestereröffnungsfeier zum gerade gestarteten Herbst-Winter-Programm statt. Einen vergnüglichen Vortrag mit Lichtbildern lieferte der bekannte Wanderbuch-Autor und TV-Protagonist Manuel Andrack ab. Dabei konnten die knapp 200 Gäste fast so viel über die Welt lernen wie in vhs-Kursen: über Flora und Fauna, Kulinarik und Geschichte. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung durch vhs-Gitarrendozent Harald Stein und sein TeilnehmerInnen-Ensemble.

An diesem Abend wurden auch langjährige Dozentinnen und Dozenten geehrt, darunter Roland Schmitt, der seit 1993 die Eschinger Geschichtswerkstatt (unter dem Dach der vhs Halberg) leitet und für die vhs



auch Weinseminare durchführt. Regionalverbandsdirektor Peter Gillo und vhs-Direktorin Dr. Carolin Lehberger dankten den DozentInnen für ihr jahrzehntelanges Engagement und ihre qualitativ hochwertige Arbeit für die vhs Regionalverband Saarbrücken.

Natürlich wies Frau Dr. Lehberger abschließend auch auf das vhs-Herbstsemester hin, das erneut rund 1.500 Bildungsangebote vorhält. Das Gesamtprogramm kann auch im Internet unter www.vhs-saarbruecken.de abgerufen werden. (red.)

Altes & neues Wissen:

Warum heißt der 10. Monat nach der Zahl „8“?

Der Name Oktober leitet sich vom lateinischen Wort für „8“ ab: octo. In einer frühen Version des römischen Kalenders begann das Jahr mit dem 1. März; somit stand der Oktober damals an achter Stelle. Mit Einführung des julianischen Kalenders im Jahr 45 vor Chr. wanderte der Oktober ohne Namensänderung auf den 10. Platz im Jahr. Diesen 10. Platz nahm ursprünglich der DEZember ein. Die Änderung beseitigte jedoch einen wesentlichen Mangel des früheren Kalenders überhaupt nicht. Denn das Jahr war nach dem julianischen Kalender 11 Minuten länger als

heute gerechnet wird. Die Folge war, dass mit dem julianischen Kalender der Frühlingsanfang etwa alle 130 Jahre um einen vollen Tag Richtung Jahresanfang zurück wanderte. Das störte die Kirchenoberen, denn mit der Verschiebung des Frühlingspunktes verschob sich auch das Osterfest zum Jahresbeginn hin. Trotzdem ließ die Korrektur Jahrhunderte auf sich warten.

Erst am 24. Februar 1582 wurde das Ärgernis beseitigt, als Papst Gregor XIII. mit einer Bulle den „gregorianischen“ Kalender einführte. Im Jahr 1583 fand dann überall, wo der neue

(gregorianische) Kalender galt, der Frühlingsanfang dauerhaft am 21. März statt.

Sowohl der julianische wie auch der heutige gregorianische Kalender sind auf das Sonnenjahr bezogen. Dagegen war der altrömische Kalender, also der „Großvater“ unseres heutigen Kalenders, ein Mondkalender. Aus dieser Tradition stammen noch unsere Monate, obwohl der Kalender nicht mehr mit der Länge der Mondzyklen abgestimmt wird. In den meisten Jahren haben wir 12-mal Vollmond. Da die durchschnittliche Länge von zwölf Mondmonaten jedoch nicht mit

der Länge eines Kalenderjahres übereinstimmt, kommt es vor, dass der Vollmond in manchen Jahren 13-mal am Himmel steht. Diese Unregelmäßigkeit kannten die frühen Kulturen Europas nicht. Unsere Vorfäter und -mütter richteten ihre Zeitrechnung generell nach Mondphasen. Auf diese Zeit gehen die Namen Weinmond, Jägermond/Erntemond zurück, mit denen noch heute der Oktober bezeichnet wird. In alter Zeit lauteten die Namen dafür Windumemanoth, Gilbhart oder niederländisch Wijnmaand.

Es gibt noch eine Besonderheit, die in Europa jedoch nicht

mehr lange währt: Der Oktober ist der längste Monat des Jahres, solange die Zeit von Sommerzeit auf Normalzeit umgestellt wird.

Nach dem Ende der Zeitumstellung werden am Ende des Oktober zu Halloween die Geister eine Stunde früher durchs Dorf ziehen. Der Brauch geht auf das heidnische Ritual Samhain aus Irland zurück.

Doch darüber mehr in der nächsten Ausgabe der homepages. (WA)

Bildnachweis: Festkalender von Hans Thoma (wikipedia, gemeinfrei)



Der Kultur- und Theaterverein Ormesheim zeigt „Die Western-Schwestern“

An vier Spieltagen, nämlich am 26., 27. Oktober, sowie am 02. und 03. November lädt die Theatergruppe des Kultur- und Theatervereins Ormesheim wieder zu einer unterhaltsamen Komödie in den Festsaal Niederländer in Ormesheim ein. In diesem Jahr zeigt die 15-köpfige Gruppe das Stück "Die Western-Schwestern", eine Western-Komödie in drei Akten von Bernd Kietzke.

Handlung

Die resolute Molly McDonalds betreibt zusammen mit ihrem Sohn Mikey einen heruntergekommenen Saloon in

einem gottverlassenen Kaff im Nirgendwo. Als Mollys Vater, ein berühmter Revolverheld stirbt, hinterlässt er ein Testament, das für allerlei amüsante Verwicklungen sorgt.

Sehr gegen ihren Willen muss Molly sich plötzlich mit einer stillen TeilhaberIn, der mondänen Bordell-Besitzerin Lassie Laroque herumschlagen und die hat mit dem Saloon naturgemäß ganz andere Pläne. Als Folge des Testaments tauchen allerhand skurrile Typen auf und bringen Leben in die Einöde. Die Revolverheldin Snake, der alte Trapper Old Daddle, eine

Animierdame (Kitty Fox), die keine sein möchte, die altjüngferliche Lehrerin Emily Strong, der schweigsame Indianer „Durstige Stille“, der bei der Umsiedlung seines Stammes zurückgelassen wurde und eine geheimnisvolle Nonne (Schwester Innozenzia) bringen heillooses Chaos in den geruhsamen Ort, dem der gemütliche Sheriff Slow nicht einmal mit Hilfe seines Hilfssheriffs (Sam Shout) mehr gewachsen ist.

Einzig der listige Vollstrecker ist vielleicht in der Lage Licht ins Dunkel zu bringen. Ungeahnte Verwandtschaftsverhältnisse,

Anzeige

www.saar-sicherheit.de



vogelgesang

ALARMTECHNIK - SICHERHEITSTECHNIK

IHR SPEZIALIST FÜR SICHERHEIT
IN ENSHEIM

Wir schützen
Ihr Zuhause!

Beratung vor
Ort oder im
Ladengeschäft.

Hauptstraße 42
Adenauerstraße 62

66131 Ensheim
66399 Ormesheim

☎ (0 68 93) 65 53
☎ (0 68 93) 83 74 80

kleine und große Geständnisse und zwerchfellerschütternde Tauschaktionen sorgen dafür, dass dem Zuschauer in schönster Wildwest-Manier die Pointen nur so um die Ohren fliegen. Die "Western-Schwestern" von Bernd Kietzke ist eine turbulente, leichtfüßige Komödie, bei

der ganz sicher kein Auge trocken bleibt.

Kartenvorverkauf

Der Kartenvorverkauf beginnt am 03.10.2019 (Tag der deutschen Einheit), von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr bei Frisörstube Molter, Adenauerstr. 75 in Ormesheim.

Eine Karte kostet im Vorverkauf 10 Euro (Abendkasse 12 Euro). Restkarten (falls vorhanden) gibt's danach noch in der Frisörstube Molter, zu den üblichen Öffnungszeiten (Dienstag bis Freitag 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr durchgehend und Samstag 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr). (nw)

Die Feuerwehr informiert: sichtbare Hausnummern

Im Notfall ist es wichtig, dass Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst so schnell wie möglich die Einsatzstelle erreichen können. Oftmals zählt hierbei jede Minute. Doch es kommt häufig zu Problemen den Einsatzort schnell zu finden. Grund hierfür sind unter anderem schlecht sichtbare oder verdeckte Hausnummern. Achten Sie daher zu Ihrer ei-

genen Sicherheit auf folgende Punkte:

- Bringen Sie die Hausnummer so an, dass sie von der Straße gut sichtbar ist.
- Verzichten Sie auf aufwendige und schlecht leserliche Verzierungen und verwenden Sie große, gut lesbare Ziffern.
- Achten Sie darauf, dass Ihre Hausnummer nicht von Pflanzen oder Fahrzeugen verdeckt

wird.

- Sorgen Sie für eine möglichst gute Beleuchtung der Hausnummer.
- Wenn Ihr Haus nicht direkt an einer öffentlichen Verkehrsfläche liegt, so sollte ein deutliches Hinweisschild an der Straße angebracht werden. Helfen Sie mit, damit wir Ihnen schneller helfen können.

(im)

Anzeige



Karosserie • Instandsetzung • Lackierung

Hauptstraße 63

66130 Eschringen

Tel 0 68 93 / 27 50

www.karosserie-jost.de

E-Mail: service@karosserie-jost.de

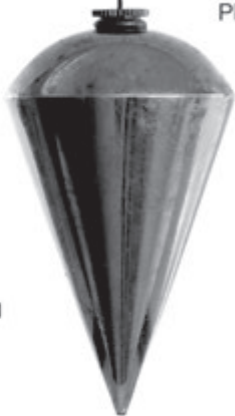




Unser Maß aller Dinge ist Ihre Zufriedenheit

Daher unterstützen wir Sie in allen
Fragen des Tiefbaus – von der
Planung bis zur Umsetzung:

- Infrastruktur
- Stadtentwässerung
- Ingenieurbauwerke
- Verkehrsanlagen
- Vermessung



WSV Beratende Ingenieure GmbH
Heinrich-Barth-Str. 31
66115 Saarbrücken
Tel.: 0681 950833-0

www.wsv-ingenieure.de

**Sie brauchen nicht mehr zum TÜV...
...auch wir prüfen Ihr Fahrzeug.
PKW...LKW...BUS...KRAD**

VERTRAGSPARTNER
GTÜWALTER

66130 Sbr.-Eschringen • In der Kimmbach 1
Tel. 0 68 93 / 7 09 16
66333 Völklingen • Nordring 99a
Tel. 0 68 98 / 8 52 08 31
www.isv-walter.de

ING.- & SACHVERSTÄNDIGENBÜRO WALTER